

Schulinterne Richtlinien zur Erstellung einer Facharbeit

Mit der anzufertigenden Facharbeit dokumentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeiten im Rahmen der Erstellung von komplexen fachlichen und wissenschaftlichen Darstellungen.

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten selbstständig ein überschaubares Thema. Sie werden an wissenschaftliche Arbeitsmethoden herangeführt und lernen, Probleme zu erkennen, Quellenrecherchen durchzuführen, Sachverhalte zu erfassen und zu analysieren, Fragestellungen zu formulieren und Lösungsvorschläge zu finden, Gedanken strukturiert und logisch zu formulieren und diese in Zusammenhängen zu dokumentieren. Des Weiteren werden sie befähigt, möglichst ganzheitlich an die Lösung von fachübergreifenden Aufgabenstellungen unter Einbeziehung ihrer Erfahrungen aus der Fachpraxis heranzugehen.

Themenwahl

Das Thema kann sich ergeben aus:

- Fragestellungen aus dem Unterricht in den Lernfeldern des berufsbezogenen Bereichs,
- Erfahrungen der Schüler während der Praktika,
- der Berufsperspektive der Fachschüler,
- Aufgabenstellungen, mit denen Einrichtungen an die Schule herantreten,
- aktuellen Fragestellungen, die noch nicht bearbeitet wurden.

Das Thema der Facharbeit ist von den Fachschülern zum angegebenen Termin einzureichen.

Die Festlegung des Themas der Facharbeit erfolgt zu Beginn des 3. Ausbildungsjahres in Absprache mit den Fachlehrern. Der Betreuer der Facharbeit wird durch die Schule festgelegt.

Die Facharbeit kann in Einzel- oder Gruppenarbeit mit höchstens 3 Gruppenmitgliedern angefertigt werden.

Die Gestaltung der Facharbeit

1. Aufbau der Facharbeit

- Deckblatt
- Inhaltsverzeichnis
- Textteil (20 Seiten; + 10 Seiten je weiterer Fachschüler)
- Literaturverzeichnis
- evtl. Quellenverzeichnis (Abbildungsverzeichnis/Tabellenverzeichnis)
- Anhang mit zusätzlichem Material (Bilder, Tabellen, Diagramme, Interviews...)
- Selbstständigkeitserklärung

2. Layout

Seitennummerierung

- Deckblatt und Inhaltsverzeichnis zählen als Seite 1 und 2, werden aber nicht nummeriert.
- Die folgenden Textseiten sowie das Literaturverzeichnis (falls vorhanden auch Abb.- u. Tabellenverzeichnis) werden durchnummeriert.
- Ab Anhang erfolgt eine römische Seitennummerierung.

Schriftbild: - Times New Roman 12 pt oder Arial 11 pt
- Zeilenabstand: 1,5
- einseitige Beschriftung (kein Duplex-Druck)

Fußnoten für Zitate und Anmerkungen

Ausrichtung: linksbündig oder Blocksatz

Die gesamte Belegarbeit ist geheftet abzugeben.

3. Literaturverzeichnis

Layout:

- Quellen anhand der Autorennachnamen alphabetisch ordnen
- hängende Absätze

Beispiele zum Erstellen eines Literaturverzeichnisses

Ist kein Autor bekannt: o. V. (ohne Verfasser)

a) Bücher

Nachname(n) des Verfassers, Vorname(n): Titel. Untertitel (falls vorhanden). Erscheinungsort, Verlag Erscheinungsjahr

Friedrich, Ernst Ulrich; Sparta, Franz-Helmut: In Spanien studieren. Berlin, Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1980

Müller, Gerold: Die Konsumgesellschaft. Kultursoziologie der Gegenwart. München/Madrid, Campus 1993

b) Beiträge aus Sammelwerken, Handbüchern, Lexika...

Ist kein Verfasser angegeben, so wird der Name des Herausgebers genannt, versehen mit dem Zusatz (**Hrsg.**).

Nachname(n) des Verfassers, Vorname(n) des Verfassers: Titel des Beitrages. In: Name des Herausgebers (Hrsg): Titel des Sammelbands. Ort, Verlag Jahr, Seite

Pütz, Alfons: Der Mythos bei Ackermann. In: Koop, Hans (Hrsg.): Mythos und Mythologie in der Literatur des 17. Jahrhunderts. Basel 1979, S. 252 - 262

c) Zeitschriftenartikel

Nachname(n) des Verfassers: Titel des Artikels. In: Titel der Zeitschrift. Nummer der Zeitschrift und Jahrgang, Seitenangabe

Reinhard, Stefan: Von Salsatänzern und Dickköpfen. In: Gehirn & Geist. Nr. 4/2009, S. 33 - 65

Schönherr, Carina: Ein eiserner Pavillon für das Vogelsang-Entree. In: Stuttgarter Zeitung. 11.11.2011 (56. Jg.), S. 8 ff.

d) Internet

Nachname(n) des Verfassers, Vorname(n) des Verfassers: Titel. URL, [Stand: Datum des Aufrufs]

Blur, Frank: Online publizieren im Internet. <http://www.blur.com/ap-mil.pdf>, 11.11.2018

e) Merkblätter, Broschüren ... ohne Verfasserangabe

o. V.: Titel. Ort, Jahr, Seite

o. V.: Kirschberg - 160 Jahre Metallausbildung in Oberfranken, Informationsbroschüre der Fachhochschule Kirschberg, Fachbereich Metalltechnik und Gestaltung. Kirschberg, S. 4

4. Fußnoten bei Zitaten in einer kurzen Arbeit

Layout der Fußnoten:

Kurzform (direkte Zitate): Name, Jahr, Seite.

oder

Name, Titel, Seite.

Kurzform (indirekte Zitate): Vgl. Name, Jahr, Seite.

oder

Vgl. Name, Jahr, Seite.

Hinweise:

Nummerierung auf jeder Seite neu beginnen

deutsche Zitierweise: hochgestellte Zahl am Satzende

Fußnoten erhalten am Ende einen Punkt.

Beispiel:

„Wissenschaftliches Arbeiten ist keine Hexerei.“¹

„Die meisten Studierenden wissen nicht, wie sie an einen Text herangehen sollen, geschweige denn, wie sie selbst eine wissenschaftliche Arbeit verfassen sollen.“²

Für diese Annahme nennt Alfons³ drei Gründe.

Abkürzungen:

ebd. für ebenda (dieselbe Seite)

f. = folgende Seite

ff. = folgende Seiten

¹ Meier, 2002, S. 38.

² Meier, ebd., S. 40 ff.

³ Vgl. Alfonso, 2017, S. 10f.

5. Muster: Inhaltsverzeichnis für eine Facharbeit

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	3
2	4
3	5
3.1	5
3.1.1	5
3.1.2	7
3.2	9
4 Schlussbemerkung	11
Literaturverzeichnis	16
Anhang	18
Selbstständigkeitserklärung	26

wenn es einen Unterpunkt
gibt, gibt es mindestens
noch einen zweiten
(3.1, 3.2)

6. Muster: Titelseite

Facharbeit zum Erwerb des Abschlusses als Staatlich anerkannter Erzieher

In der Mitte steht das Thema der Arbeit

BSZ Grimma
Straße des Friedens 12
04668 Grimma

vorgelegt von: Jim Panse
Klasse: FE 18
Fachlehrer: Dr. A. Nonym

Schuljahr 20.../20....
Grimma, Datum (Tag der Fertigstellung)

Ausblenden der Seitenzahl
auf dem Titelblatt

7. Der Anhang

Aufbau:

- Titelseite „Anhang“
- Abbildungsverzeichnis
- Dokumentationen (Bilder, Fragebögen, Diagramme, ...)

Die Seitennummerierung erfolgt römisch.

8. Das Abbildungsverzeichnis

Muster

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Titel.	I
Abb. 2: Titel.	II
Abb. 3: Titel.	III
Tab. 1: Titel.	IV

9. Bezeichnungen der Abbildungen

Nummer der Abbildung: Titel. Quelle, [Datum des Abrufs]

Beispiel



Abb. 1: Smiley im Rechteck. www. Smileyinformen.de, [22.02.2017]

Hinweis:

Die bereitgestellte Richtlinie hat keinen allumfassenden Charakter. Abweichungen sind im Rahmen von Absprachen mit den betreuenden Fachlehrern möglich.